



Mahlzeit: Urs Harnik serviert eine feine Komödie in Graz. Manninger

Wenn das

Ein Theaterabend mit

In der Komödie Graz feierte das Stück „Rent a friend“ seine Österreich-Premiere, sehr zum Stolz der Theaterdirektoren **Urs Harnik** und **Stefan Moser**. Es ist ein noch ein sehr junges Stück aus der Feder des Berliner Autors **Folke Braband**. Die Komödie geht auf turbulente und witzige Weise der Frage nach,



Prost auf eine gelungene Premiere von „Rent a friend“ für Michaela Haselbacher-Berner, Urs Harnik, Stefan Moser und Birgit Spuller. Manninger

Glück nur geliehen ist

Humor und Tiefgang in der Komödie Graz.

warum wir unsere Facebook- und anderen Profile lieber mit Heldengeschichten schmücken, statt Niederlagen, Fehler und kleine Schwäche einzugehen. Genau dieses Thema spiegelt sich im Verhältnis der erfolgreichen Business-Frau Sarah (**Birgit Spuller**) und ihrem vermeintlich ebenso erfolgreichen Vater (Urs Harnik) wider. Der falsche Freund Marc (oder doch Gabriel?) und die falsche Ehefrau Juanita (oder doch Regina?) mischen die eingefahrenen Familienverhältnisse ganz ordentlich auf. Und die beiden (**Michaela Haselbacher-Berner** und Stefan Moser) sind maßgeblich beteiligt an einem berührenden Ende, das zwar nicht „happy“ ist, aber alle Beteiligten ein Stück zufriedener macht. Mehr sei an dieser Stelle nicht verraten – außer dass alle vier Schauspieler in ihren Rollen exzellent sind, Regisseur

Robert Persché das Stück feinfühlig und mit großartigem Timing umgesetzt hat und sich künftige Besucher auf herzhaftes Lachen und eine kleine Träne im Knopfloch freuen dürfen. Zum Auftakt am vergangenen Wochenende gab es eine glanzvolle Premiere mit Gala-Bufferet, ein Anlass, zu dem sich auch einige Promis gesellten. So wurden im – bestens gelaunten – Publikum unter anderem **Edith** und **Johannes Hornig**, **Regina Friedrich**, **Ulli Glettler**, **Sabine Schilcher-Asen**, Autohaus-Chef **Heinz Paier**, der Technikdirektor des Schauspielhauses **Christoph Steffen** und viele mehr gesichtet. Die nächsten Vorstellungen gehen am 10., 18., 19. und 24. März über die Bühne, alle Infos und Tickets, auch zu anderen Eigenproduktionen und zu zahlreichen Gastspielen, gibt es auf komoedie-graz.at.